Gemeinde Hagen
im Bremischen

Wahlbekanntmachung der Wahlleitung

Für die Gemeinderatswahl und Ortsratswahl für die Ortschaften Bramstedt, Driftsethe und Uthlede am 13.September 2026

wird aufgrund des § 16 des Niedersächsischen Kommunalwahlgesetzes (NKWG) folgendes bekannt gegeben:

I. Zahl der Vertreterinnen und Vertreter

			Mitglieder	Höchstzahl der Bewerberinnen/ Bewerber je Wahlvorschlag
Gemeinderat	in	**27628 Hagen im Bremischen**	**26**	**31**
Ortsrat Bramstedt			**9**	**14**
Ortsrat Driftsethe			**7**	**12**
Ortsrat Uthlede			**5**	**10**

II. Gemeindewahlleitung

Gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 1 NKWG ist in den Gemeinden grundsätzlich der Bürgermeister Wahlleiter für die Kommunalwahl.

Da in der Gemeinde Hagen im Bremischen keine Direktwahl der Bürgermeister stattfindet und somit keine Bewerbung des Amtsinhabers um ein kommunales Wahlamt vorliegt, besteht kein Ausschlussgrund nach §9 Abs. 3 NKWG. Daher übt der Bürgermeister das Amt des Gemeindewahlleiters kraft Gesetzes aus.
Stellvertretener Gemeindewahlleiter ist nach § 9 Abs. 1 S. 2 NKWG der Vertreter im Amt.

Gemeindewahlleiter:	Bürgermeister Andreas Wittenberg	04746/87-31
Stellvertretung:	Erster Gemeinderat Martin Leying	04746/87-25

Dienststelle:
Gemeinde Hagen im Bremischen
Amtsplatz 3, 27628 Hagen im Bremischen
wahlen@hagen-cux.de

II. Zahl und Abgrenzung der Wahlbereiche

Im Wahlgebiet – besteht ein Wahlbereich.

III. Unterschriften für Wahlvorschläge

Jeder Wahlvorschlag muss von dem für das Wahlgebiet zuständigen Parteiorgan, von drei Wahlberechtigten der Wählergruppe oder von der wahlberechtigten Einzelperson unterzeichnet sein. Er muss außerdem persönlich und handschriftlich unterzeichnet sein
für die **Gemeinderatswahl** von mindestens **20,**
für die Ortsratswahlen in den Ortschaften Bramstedt, Driftsethe und Uthlede von mindestens **10**
Wahlberechtigten des zuständigen Wahlbereichs. Eine wahlberechtigte Person darf für jede Wahl nur einen Wahlvorschlag unterzeichnen; die Gemeinde Hagen im Bremischen hat die Wahlberechtigung zu bestätigen. Die Wahlberechtigung muss im Zeitpunkt der Unterzeichnung gegeben sein und ist bei der Einreichung des Wahlvorschlags nachzuweisen. Hat jemand für eine Wahl mehr als einen Wahlvorschlag unterzeichnet, so sind dessen Unterschriften auf Wahlvorschlägen ungültig, die bei der Gemeinde nach der ersten Bestätigung der Wahlberechtigung zu prüfen sind (§ 21 Abs. 9 NKWG).

Hiervon ausgenommen sind gemäß § 21 Abs. 10 NKWG die folgenden Parteien, Wählergruppen und Einzelwahlvorschläge:

- **Christlich Demokratische Union (CDU),**
- **Sozialdemokratische Partei Deutschland (SPD),**
- **Alternative für Deutschland (AfD)**
- **BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN (GRÜNE),**
- **DIE LINKE.Niedersachsen (DIE LINKE.),**
- **FREIE WÄHLER Niedersachsen (FREIE WÄHLER),**
- **Wählergemeinschaft Gemeinde Hagen im Bremischen (WG),**
- **Freie Demokratische Partei (FDP)**

IV. Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

Die Wahlvorschläge sind möglichst frühzeitig, spätestens am **20. Juli 2026 - 18.00 Uhr – bei der Gemeindeverwaltung Hagen im Bremischen, Amtsplatz 3, 27628 Hagen im Bremischen** einzureichen.

V. Inhalt und Form der Wahlvorschläge

Die Wahlvorschläge für die Wahl der Vertretungen sollen nach amtlichem Muster eingereicht werden. Inhalt und Form der Wahlvorschläge müssen den Vorschriften der §§ 21 ff. NKWG und der §§ 32 ff. NKWO entsprechen.

VI. Wahlanzeige

Die unter § 22 Abs. 1 NKWG fallenden Parteien werden auf das Erfordernis der Wahlanzeige hingewiesen. Die Wahlanzeige ist bis zum **15. Juni 2026** bei dem Niedersächsischen Landeswahlleiter, Schiffgraben 12, 30159 Hannover einzureichen.

27628 Hagen im Bremischen den 02. März 2026

(Wahlleitung)